

## DER LWV AUF EINEN BLICK

---

Kurzinformation 2021





## UNSERE LEISTUNGEN

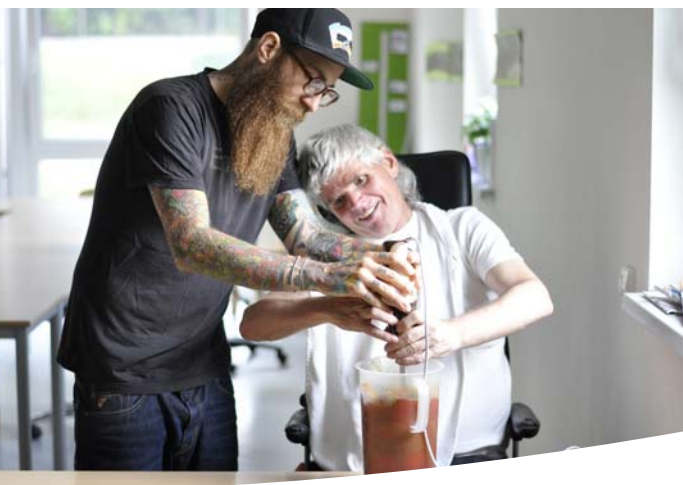
---

### **KOMMUNALVERBAND**

Der Landeswohlfahrtsverband (LWV) Hessen wird als landesweiter Kommunalverband getragen von den Landkreisen und kreisfreien Städten. In ihrem Auftrag finanziert er soziale Leistungen für behinderte, psychisch kranke sowie Menschen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten und unterstützt diese in ihrem Alltag und im Beruf. Beschäftigte des LWV in Kassel, Darmstadt und Wiesbaden stellen das sicher.

### **SOZIALHILFE & EINGLIEDERUNGSHILFE**

Eine wachsende Zahl von behinderten Menschen - in 2021 sind es rund 64.100 - hat in Hessen Anspruch auf Unterstützung bei der Alltagsbewältigung. Nach dem Gesetz ist es Aufgabe des LWV, diese Unterstützung zu finanzieren. Dazu gehören vor allem die Eingliederungshilfe und die Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten. Ziel ist, dass Menschen selbstständig und selbstbestimmt leben können. Soweit möglich, sollen sie am gesellschaftlichen Leben in ihrer Gemeinde oder ihrem Stadtviertel teilnehmen und einer Beschäftigung nachgehen können. Der LWV finanziert Unterstützungsleistungen in allen Lebensbereichen eines Menschen, beim Wohnen, im Freizeitbereich und bei der Arbeit. Dabei ist maßgeblich, welche Ziele der behinderte Mensch mit Unterstützung für sich erreichen will.



## **INTEGRATIONSAMT**

Das LWV Hessen Integrationsamt ist Partner für über 100.000 berufstätige schwerbehinderte Menschen in Hessen und für deren Arbeitgeber. Mit seinen Leistungen trägt es dazu bei, die Teilhabe schwerbehinderter und Schwerbehinderten gleichgestellter Menschen am Arbeitsleben zu sichern. Beschäftigte und Arbeitgeber können Leistungen erhalten, unter anderem für die behinderungsgerechte Gestaltung des Arbeitsplatzes oder für neu geschaffene Arbeits- und Ausbildungsplätze. Integrationsfachdienste (IFD) begleiten und unterstützen im Auftrag des Integrationsamtes schwerbehinderte Beschäftigte an ihrem Arbeitsplatz. Finanziert werden diese Aufgaben über die Ausgleichsabgabe: Nach dem SGB IX müssen Arbeitgeber mit 20 oder mehr Beschäftigten mindestens fünf Prozent Schwerbehinderte beschäftigen. Tun sie das nicht, müssen sie Ausgleichsabgabe zahlen.

## **SOZIALE ENTSCHÄDIGUNG**

Ein eigener Fachbereich betreut die in Hessen lebenden Kriegs- und Zivildienstbeschädigten sowie deren Familienmitglieder und Hinterbliebene. Die Hauptfürsorgestelle des LWV berät diese Menschen und gibt finanzielle Hilfen. Sie ist auch Ansprechpartner für Menschen mit Impfschäden und für Opfer von Gewalttaten, die nach dem Gesetz anerkannt sind.

## SCHULEN UND FRÜHFÖRDERUNG

Mehr als 5.000 Kinder mit besonderem Förderbedarf werden von einer der Frühberatungsstellen, einer Schule oder den überregionalen Beratungs- und Förderzentren des LWV gefördert. Damit diese Jungen und Mädchen ihre Entwicklungschancen so weit wie möglich entfalten können, sorgt der LWV für die nötigen Räume und die Ausstattung: Er unterhält 15 Förderschulen mit den Schwerpunkten Sehen, Hören, emotionale und soziale Entwicklung, geistige Entwicklung sowie Schulen für kranke Schülerinnen und Schüler, 4 Internate und 7 interdisziplinäre Frühberatungsstellen. 6 Überregionale Beratungs- und Förderzentren begleiten Jungen und Mädchen an Regelschulen. Zugleich unterstützt der LWV die örtlichen Schulträger bei der speziellen Ausstattung für stark sehbehinderte, blinde oder hörgeschädigte Kinder, die eine Regelschule besuchen.

## VITOS GMBH

Der LWV ist Alleingesellschafter der Vitos GmbH, einer Unternehmensholding, zu der psychiatrische Kliniken für Erwachsene, für Kinder und Jugendliche und Fachkliniken für Orthopädie, Neurologie sowie Psychosomatik gehören. Vitos betreibt außerdem Kliniken für forensische (gerichtliche) Psychiatrie, in denen psychisch kranke oder suchtkranke Rechtsbrecher behandelt werden. Vitos ist größter Anbieter für die ambulante, teil- und vollstationäre Behandlung psychisch kranker Menschen in Hessen. Zu Vitos gehören auch Jugendhilfeeinrichtungen und Betreuungsangebote für geistig behinderte Menschen (Zusammengefasst in der gGmbH Vitos Teilhabe) sowie für seelisch behinderte Menschen (begleitende psychiatrische Dienste).

### Impressum

#### Herausgeber

Landeswohlfahrtsverband Hessen  
Öffentlichkeitsarbeit  
Ständeplatz 6-10, 34117 Kassel  
pressestelle@lww-hessen.de  
Tel. 0561 1004 - 2536

#### Redaktion

Elke Bockhorst

#### Gestaltung

Heiko Horn

#### Fotos

Rolf K. Wegst,  
Sabine Behrens (NRD)

#### Druck

Druckerei des LWV Hessen

#### Stand

April 2021

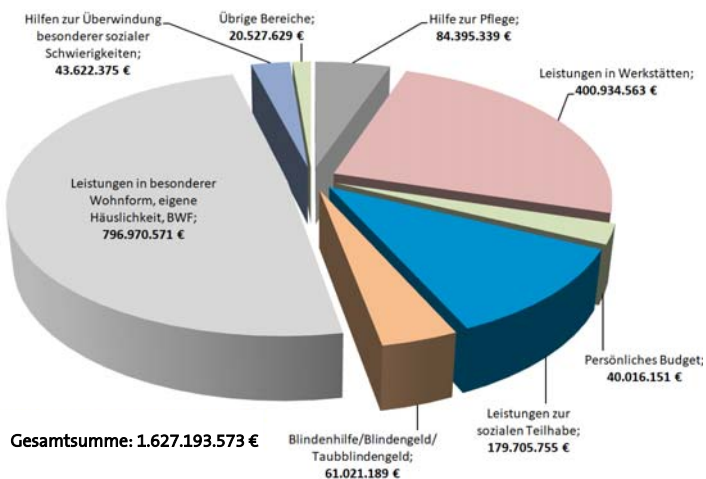
[www.lww-hessen.de](http://www.lww-hessen.de)  
[www.vitos.de](http://www.vitos.de)

# DER LWV IN ZAHLEN

## FINANZRAHMEN

Die Aufgaben des LWV werden in erster Linie von den hessischen Landkreisen und kreisfreien Städten finanziert. Über die sogenannte Verbandsumlage tragen sie die Unterstützungsleistungen für behinderte Menschen. Aus der Verbandsumlage erhält der LWV im Jahr 2021 voraussichtlich 1,44 Mrd. Euro. Weitere Einnahmen des LWV kommen aus dem Kommunalen Finanzausgleich, der Ausgleichsabgabe hessischer Unternehmen und der Kriegsofopferfürsorge. Einen kleinen Teil seiner Ausgaben bekommt der LWV erstattet, etwa von Renten- und Unfallversicherungsträgern, Krankenkassen und Berufsgenossenschaften. Der Haushalt 2021 hat ein Volumen von 1,99 Mrd. Euro. Der größte Teil (1,63 Mrd. Euro) fließt in die überörtliche Eingliederungshilfe und die Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (u. a. für wohnungslose Frauen und Männer) Bei stetig wachsenden Fallzahlen nutzt der LWV durch individualisierte Hilfen und eine solide Finanzwirtschaft die sich bietenden Möglichkeiten der Kostendämpfung.

## AUFWENDUNGEN EINGLIEDERUNGSHILFE UND SOZIALHILFE





LWW-Mitarbeiter Eckhard Stumm  
an seinem behinderungsgerecht  
ausgestatteten Arbeitsplatz.

## **MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER**

Zum 31.12.2020 beschäftigte der LWV 1.334 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an den drei Verwaltungsstandorten in Kassel, Darmstadt und Wiesbaden. In Förderschulen und Förderzentren sowie in weiteren Einrichtungen waren 422 Beschäftigte tätig. Bei Vitos sind rund 10.000 Mitarbeiter beschäftigt.

## **VERBANDSVERSAMMLUNG**

Die Verbandsversammlung ist das oberste beschließende Gremium des LWV Hessen, sie wird auch das „Hessische Sozialparlament“ genannt. Die 75 Abgeordneten der Verbandsversammlung werden von den Kreistagen der Landkreise bzw. den Stadtverordnetenversammlungen der kreisfreien Städte gewählt. Eine Wahlperiode dauert fünf Jahre, die 16. Wahlperiode hat am 01.11.2016 begonnen. Zur Vorberatung bildet die Verbandsversammlung wie alle Parlamente Fachausschüsse. Präsident der Verbandsversammlung ist Friedel Kopp.

## **VERWALTUNGSAUSSCHUSS**

Der Verwaltungsausschuss führt die Geschäfte des LWV. Er ist vergleichbar mit dem Magistrat der Städte und dem Kreisausschuss der Landkreise in Hessen. Ihm gehören drei hauptamtliche Mitglieder und 14 ehrenamtliche Beigeordnete an. Den Vorsitz führt Landesdirektorin Susanne Selbert, ihr Stellvertreter ist der Erste Beigeordnete Dr. Andreas Jürgens. Dritter hauptamtlicher Beigeordneter ist Dieter Schütz. Die Mitglieder des Verwaltungsausschusses werden durch die Verbandsversammlung gewählt.